

Grazer Zeitung vom 27. März 2009, Stück 13, Nr. 81

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **9. März 2009** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Irdning** (politischer Bezirk Liezen)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBI.Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBI. Nr. 102/2006 und LGBI. Nr. 94/2008, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Irdning** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Irdning*;
2. von der *Gemeinde Aigen im Ennstal* die Häuser Gatschen Nr. 30, 31, 55, 63, 64 und 82, Lantschern Nr. 1, 41, 63, 68 und 109 und Schlatthalm Nr. 1, 2, 16, 47 und 48.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit 1. September 2009** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 17. Juli 2000, verlaublich in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 290/2000, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Mag. Franz Voves